

## Grosses Hygienebewusstsein in der Zahnarztpraxis

**Praxishygiene HEUTE: Die Häubi AG gibt Tipps für eine optimale Umsetzung der Vorgaben.**

Im Fokus der «gefürchteten» Praxisbegehungen stehen die Hygiene, die korrekte Aufbereitung der Medizinprodukte und ein dokumentiertes Aufbereitungsprozedere im Vordergrund. Welche Massnahmen und Systeme hierfür sinnvoll eingesetzt werden können, um den Anforderungen an eine optimale Praxishygiene gerecht zu werden, hat die Firma Häubi AG für Sie ausgearbeitet.

Die Vorgaben von Swissmedic enthalten klare Anforderungen für die Durchführung und Dokumentation der Hygienemassnahmen und sind somit unentbehrlich für die Praxis. Heute wird ein sehr hohes Niveau der Hygiene im Gesundheitswesen verlangt, und es liegt in der Eigenverantwortung jeder Praxis, ein passendes Hygienesystem zu erarbeiten, umzusetzen und kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Sie müssen sich als Praxisinhaber folgende Frage stellen:

- Sind Sie fit für eine Praxisbegehung?
- Können Sie bestätigen, dass Sie allen Anforderungen der Hygiene gerecht werden?

Die Häubi AG bieten Ihnen gerne Unterstützung an: ob eine Beratung in der Wahl der Gerätschaft, in der Sterilisation, Reinigung, Pflege der Instrumente oder bei der Optimierung von Arbeitsabläufen. Wir sammeln jeden Tag Ideen, Tipps und Handhabungen aus dem Praxisalltag und entwickeln so unser Know-how ständig weiter.

### Die Basis für eine gute Praxishygiene

Den optimalen Weg für eine bestmögliche Praxishygiene zu finden, scheint zunächst einfach zu sein. Doch sollen die Anforderungen perfekt erfüllt werden, ist dies bei genauerer Betrachtung mit nicht unerheblichem Aufwand verbunden. Die tatsächlich verpflichtenden Erfordernisse aus Unmenngen an Regelwerken herauszufiltern, stellt für das Praxisteam mitunter eine zeitaufwendige Herausforderung dar.

Eine intensive Vorbereitung und konsequente Umsetzung der Vorgaben sind das A und O für eine gute

Praxishygiene. Die Basis bilden eine funktionale Infrastruktur sowie die klare Einteilung von Zuständigkeiten. Beispielsweise muss eindeutig geregelt sein, wer für welche Tätigkeiten qualifiziert und autorisiert ist, was besonders im Bereich der Aufbereitung oberste Priorität hat. Regelmässige Fortbildungen der Teammitglieder, abhängig von Aufgaben und Verantwortungsbereichen, sollten daher für jede Praxis selbstverständlich sein.

Damit die zahlreichen Anforderungen an ein Hygienemanagement in die Praxis umgesetzt werden können, wird es notwendig, Hygienepläne, Instrumentenlisten sowie eindeutige, verständliche Arbeitsanweisungen einschliesslich der Festlegung von Prozess- und Qualitätskontrollen zu erstellen. Es empfiehlt sich, den Praxishygieneplan zur Einsichtnahme auszuhängen. In diesem sollten für die einzelnen Arbeitsbereiche sowohl Massnahmen zur Desinfektion, Reinigung, Sterilisation und Dokumentation als auch diesbezügliche Kontrollen festgelegt sein.



### Automatisierungssoftware sorgt für geringeren Verwaltungs- und Handlungsaufwand

Um den Verwaltungs- und Handlungsaufwand für all diese Regelungen und Prozesse möglichst gering zu halten, empfiehlt sich eine Software zur Unterstützung – wie beispielsweise die Sterilisationsverwaltungssoftware «Melatrace» von MELAG oder die markenunabhängige Lösung von Comcotec Messtechnik GmbH «SegaSoft». So stehen Ihnen neue Optionen offen, Ihre Praxishygiene mit Freude umzusetzen.

Die Häubi AG steht Ihnen zur Seite und unterstützt Sie von der Planung des Sterilisationsraums bis zur Validierung sowie der Schulung von Praxispersonal. Wir bieten Weiterbildungen und Workshops bei uns im Haus oder als Team-Anlass bei Ihnen in der Praxis an. [DI](#)

### Häubi AG

Tel.: +41 32 555 30 00  
www.haebi.ch